



Jonas Staudigl filmt die Beratungsrektoren Stephan Buckow und Katja Hartung am Haupteingang der Edith-Stein-Realschule.

FOTO: HANS-JÜRGEN GIBIS

# Realschule dreht Imagefilm

**BILDUNG** Schüler der Übertrittsklassen haben es wegen der Pandemie schwer, sich zu informieren. Doch es gibt jetzt eine Alternative.

VON MARKUS RATH

**PARSBERG.** Wenn der Winter geht und der Frühling beginnt, steht für die Grundschüler der vierten Klassen eine wegweisende Entscheidung an: Wie soll die Schullaufbahn weitergehen? Gymnasium, Realschule oder Mittelschule heißen die Alternativen. Um diese Entscheidung zu erleichtern, informiert die Edith-Stein-Realschule (ESR) die Kandidaten und ihre Eltern in den zurückliegenden Jahren bei Infoveranstaltungen, einem Tag der offenen Tür oder bei Schulhausführungen.

„Wir hatten für dieses Jahr zu unserem 55-jährigen Bestehen sogar ein großes Schulfest geplant“, berichtet Beratungsrektorin Katja Hartung. Dabei wollte die Schule zeigen, „was hier alles läuft“ und welche Möglichkeiten sich den Schülern bieten. Angesichts der Corona-Pandemie sei aber eine solche Präsenzveranstaltung nicht mög-

lich. Hartung: „Also brauchten wir eine Alternative.“ Zusammen mit Beratungskonrektor Stephan Buckow entwickelte Hartung die Idee, einen Imagefilm zu erstellen, damit die „Schüler zumindest ein bisschen in die Schule hineinschnuppern können, bevor sie sich für eine Schullaufbahn entscheiden“.

## Student mit Nebengewerbe

Für den technischen Teil engagiert Buckow den BWL-Studenten Jonas Staudigl, der sich privat mit Fotografie, Film und Videoschnitt beschäftigt. „Fotografie und Film waren eigentlich schon immer ein Hobby von mir“, erzählt der Student dem Neumarkter Tagblatt. Er habe im Sommer extra in den Semesterferien gearbeitet, um sich eine geeignete Kamera zu kaufen. Inzwischen hat er sogar ein kleines Nebengewerbe angemeldet, um sich etwas zum Studium dazuzuverdienen. Die nötigen technischen Fähigkeiten dafür hat sich Staudigl im Selbststudium angeeignet.

Das Imagefilm-Projekt kommt für den Studenten daher gerade recht. „Wir haben uns dann in der Schule getroffen und das Projekt besprochen“, sagt er. Gleichzeitig seien schon erste Aufnahmen entstanden. Das große Problem dabei: Staudigl muss eine we-

gen des Lockdowns entvölkerte Schule filmen und trotzdem lebendig erscheinen lassen. Denn die ursprüngliche Idee, die Schüler im Unterrichtsgeschehen aufzunehmen, fällt der Schulschließung wegen Corona zum Opfer.

Deshalb sammelt Hartung das gesamte Fotomaterial aus dem Schulleben ein und schreibt ein ausführliches Drehbuch, um die bewegten Bilder und die Fotos zu verknüpfen und so einen ausführlichen Einblick in die verschiedenen Zweigrichtungen, Wahlfächer und das allgemeine Schulleben zu geben. Das ist insofern kompliziert, weil ja auch schon 2020 keine Abschlussfahrten und Schulveranstal-

tungen stattgefunden haben. Hartung muss also im Archiv einige Jahre zurückgehen, um genug Material zu sammeln. Nachdem alle Dreharbeiten abgeschlossen und das Projekt bis ins Detail geplant ist, bleibt Staudigl die Aufgabe, den Film zusammenzustellen. Das fertige Werk wird ab Samstag auf der Homepage der ESR ([www.realschule-parsberg.de](http://www.realschule-parsberg.de)) veröffentlicht.

## Webinar für die Eltern

Ebenfalls auf der Homepage finden die Eltern dann auch alle nötigen Informationen zum bevorstehenden Übertritts-Webinar am 10. März um 18.30 Uhr. Diese Veranstaltung ersetzt den Infoabend in der Schule. Dort werden interessierte Eltern alles Wissenswerte zum Übertritt an die ESR erfahren. Dazu wird der Vortrag mit Hilfe von Videotechnik über das Internet übertragen. Die Teilnehmer haben dabei auch die Möglichkeit, den Referenten Fragen zu stellen. Informationen zur Anmeldung für das Webinar stehen auf der Homepage.

Noch offen ist, was mit dem normalerweise im Mai stattfindenden Probeunterricht passiert. „Wir müssen einfach abwarten, wie sich die Inzidenzwerte entwickeln“, sagt Hartung. Sie hoffe, dass der Probeunterricht in Kleingruppen stattfinden kann.

## GUT ZU WISSEN

**Imagefilm:** Der Film über die ESR wird am Samstag auf der Homepage ([www.realschule-parsberg.de](http://www.realschule-parsberg.de)) veröffentlicht. Er dauert vier Minuten.

**Webinar:** Die Infoveranstaltung zum Schulübertritt für die Eltern findet am 10. März digital statt. Dabei sind Fragen möglich. Teilnahme nur nach Anmeldung. Infos dazu stehen auf der Homepage.